

## Inhalt

Vorwort . . . . .	7
Epochen der Technikgeschichte . . . . .	13
Fundamentale Technologien – Die Erste und die Zweite technologische Revolution – Die Technologie des Werkzeugs – Agrikultur, Feuerbearbeitung, Städtebau – Maschine, Chemie, Elektrizität – Systeminvariante, dauerhafte und weltweite Wirkungen	
Technisches Handeln mit der Hand	
Zur Anthropologie der Werkzeugtechnik . . . . .	44
Warum Werkzeugtechnik? Die Antwort Platons – Die Mängelwesen- und Kompensationstheorie Gehlens – Die Organ-eignung zum technischen Handeln: Die menschliche Hand – Tasten, greifen, formen, schlagen, werfen – Die Entstehung der Werkzeugtechnik – Hand, Gehirn und Auge: Der organisch-technische Regelkreis – Technik als Agens der menschlichen Phylogenese – Herstellende Intelligenz	
Der Aufbruch zur Artifiziiellen Gesellschaft . . . . .	78
Einleitung: Technologien – Sozialstrukturen	
1. <i>Agrikultur: Die Konstituierung intergenerativer Kontinuität</i> . . . . .	81
Sammler und Jäger – Agrikultur: Kontinuität der Arbeit – Die Kontinuitäten der Abstammung und der Objektbindung	

2. <i>Technologie der Feuerbearbeitung (Keramik und Metallurgie): Die Konstituierung gesamtgesellschaftlicher Arbeitsteilung</i> . . . . .	92
Kollektivarbeiten, prozessuale Arbeitsteilung, gesamtgesellschaftliche Arbeitsteilung – Keramik und Metallurgie: Interne Arbeitsteilungen – Die Arbeitsteilung zwischen Bauern und Handwerkern – Städtische Arbeitsteilung	
3. <i>Großbautechnologie, Städtebau: Die Konstituierung verwalteter Macht</i> . . . . .	107
Frühe Machtstrukturen (Sammler und Jäger – Agrikultur) – Technisierung der Macht durch Metallurgie – Großbautechnologie, Städte: Die Spirale der Organisationszwänge	
4. <i>Artifizielle Gesellschaft</i> . . . . .	126
„Gesellschaft“ – Die Artifizierung von Natur und Gesellschaft	
Sachregister . . . . .	139